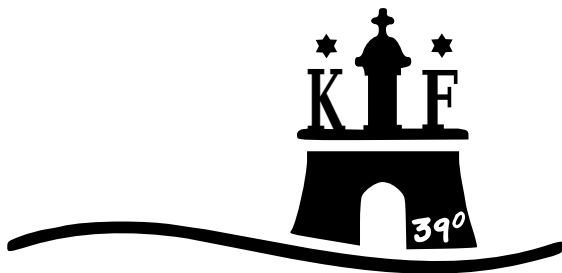


Infoheft KIF 39,0

Fachschaft Informatik
Universität Hamburg

Di. 14.06.2011 - So. 19.06.2011



Infoheft der KIF 39,0 Hamburg
© 2011 Fachschaft Informatik der Universität Hamburg
mailto:kif-orga@informatik.uni-hamburg.de

This work is licensed to the public under the Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Germany License.

Abbildung 2: © OpenStreetMap contributors, CC-BY-SA

Abbildung 3: <https://www.informatik.uni-hamburg.de/Info/Campus/>
Die Geländedaten wie Grenzen, Wege oder Gebäude dürfen nicht verändert werden.



Inhaltsverzeichnis

Herzlich Willkommen!	5
Aktion statt Resignation	7
Bei Fragen	9
Ablauf	11
Ausflüge	11
Historisches Hamburg	11
Hafen	12
Museum für Hamburgische Ge- schichte	12
Ablaufskizze	13
Kneipentour	15
Schlafen	17
Duschen	18
Informatikum	18
Schule	19
Orga-Büro	21
Internet und WLAN	21
Die Plena	22
Einteilung der Arbeitskreise	22

Resolutionen	22
Abstimmungen und Diskussionen	23
Essen und Trinken	24
Ewiges Frühstück	24
Kasse des Vertrauens	25
Mittagessen	26
Außerhalb	27
Gebäude	28
Orientierung	28
Hauptcampus	31
Schwimmen	31
Sponsoren	33
Wir danken weiterhin...	36
Wichtiges zum Nachschlagen	38
Die KIF-Orga der Fachschaft Informatik	38
Adresse des Fachbereichs	38
Zeiten	39
Räume	39
Mailinglisten	40

Notizen	40
Bullshit-Bingo	44

Herzlich Willkommen!

Wir heißen dich herzlich Willkommen zur 39,0-ten KIF in Hamburg!

Um dem Nord-Süd Gefälle bezüglich der KIF-Aktivitäten etwas entgegen zu wirken, haben wir uns gedacht, endlich mal wieder eine KIF in Hamburg zu veranstalten. Die letzte KIF in Hamburg fand vor nunmehr 16 Jahren statt und wir hoffen, dass es damals wie heute, eine schöne und erfolgreiche KIF wird.

Letztes Mal war die Informatik aber noch am Hauptcampus in der Stadt und nicht -wie jetzt- im abgelegenen St. Ellingen. Das Informatikum ist zwar im nord-westlichen Hamburg nicht unbedingt zentral gelegen, aber dennoch ein schöner Ort an dem mensch sein Studium verbringen



Abbildung 1: Unser Informatikum, Haus F

kann. Wir laden dich ein, einfach mal über das Gelände zu schlendern und unseren Teich, die Apfelbäume oder Liegeplätze zu entdecken.

Die hamburger Innenstadt ist auch nicht weit entfernt. Wir werden Gelegenheit haben, Hamburg kennenzulernen und hoffen, dass auch dir unsere schöne Stadt gefällt. Wir trinken eher Pils, als Helles und sprechen Hochdeutsch. Hochschulpolitik können wir aber trotzdem nicht.

Aktion statt Resignation

Für studentisches Engagement bleibt immer weniger Zeit. Gründe sind oftmals die Verschulung des Hochschulsystems (was teilweise mit der Einführung des Bachelor-Master-Systems einhergeht), dass statt Reflexion der Lehrinhalte oftmals Bulimielernen für Klausuren verordnet werden. Dazu kommen Zeitdruck, Prüfungsstress, Versagensangst. Studiengebühren sorgen dafür, dass Lohnarbeit neben dem Studium wieder vermehrt zur Notwendigkeit wird. Die Tendenz geht dahin, dass Hochschullehre auf die kurzfristigen Anforderungen der Wirtschaft ausgerichtet wird; Nachhaltigkeit und die Bedürfnisse der Menschheit sind als Lehrziel unterrepräsentiert. Die Folge: Viele Studierende haben damit zu kämpfen, dass immer weniger Zeit und Energie bleibt, sich zu engagieren. Wer nach dem Kellnern noch morgens die ganzen Übungsblätter durchgearbeitet hat, kann sich schon auf die nächste Klausur am kommenden Samstag freuen. Schöne neue Hochschulwelt. . .

Die 39,0te KIF steht unter dem Motto:
„Aktion statt Resignation – Studentisches Engagement trotz Leistungsdruck“. Wie möchten wir Hochschulen und Studiengänge gestalten? Wie kann Luft für Hochschulpolitik und gesellschaftliches Engagement bleiben? Welchen gesellschaftlichen Stellenwert soll Freidenkertum, intrinsische Motivation und kreatives Lernen haben? Und vor allem: Wie können wir Studierende uns motivieren, aktiv zu sein?

Wir möchten uns darüber austauschen, wie wir unsere Hochschulen dazu bekommen, den Studierenden mehr Freiheiten einzuräumen, und einzusehen, dass **Freiräume** wirklich wichtig sind. Wie wir uns persönlich Engagement und Studienfortschritt einteilen wollen. Wo Ansätze für Veränderung sind, im Großen wie im Kleinen. Wie das eigene Engagement und der steigende Leistungsdruck unter einen Hut passen – und wie mensch sich einfach mal Zeit lässt.

Gesellschaftliche und hochschulpolitische Teilhabe – und dazu gehört die Teilnahme an den

Gremien der Hochschulen und das gemeinsame Lernen für ein Studienfach, genauso wie die Organisation vom Fachschaftsgrillen und der Austausch über fachfremde Themen – ist ein Grundrecht und eine „Bürgerpflicht“, die wir einfordern und für die wir motivieren möchten. Wir sind die Studierenden. Wir sind keine Kunden_innen einer Hochschule, keine Klient_innen einer Lernanstalt, wir sind keine schulpflichtigen Auswendigler_innen oder Lernroboter.

Wir gestalten die Forschung und die Lehre. Wir bestimmen durch unser Interesse, wie unsere Wissenschaft und unsere Lehre sich weiterentwickelt. *Alle Räder stehen still, wenn wir sie nicht bewegen.*

Bei Fragen

...wendest du dich einfach an ein Helferlein in rotem T-Shirt. Falls kein Helferlein in der Nähe sein sollte, kannst du es im Orga-Büro in Raum *D-202* probieren. Falls das nicht mög-

lich ist, versuche die Orga-Hotline anzurufen:
+49 176 914 92 671.

Wir hoffen allerdings, dass alles glatt laufen wird und dass Murphy-Zwischenfälle eher die Ausnahme bleiben. Dabei freuen wir uns über jede helfende Hand. Halte die Augen offen, denke mit, vermeide Gefahren, erkenne Aufgaben und erledige sie selbstständig. In diesem Sinne wünschen wir dir eine schöne KIF!

Bleibt noch das Zitat von Loubna:
KIF ist, was Du draus machst.

Eure Orga

André Stannek, Birthe Stubbe, Felix Kiehn, Marius Stuebs, Martin Hupf, Maxim Holand, Tobias „Muelli“ Mueller, Senad Licina, Tamay Gündüz, Timme Katz



Ablauf

Ausflüge

Am Kulturtag wird es drei verschiedene Touren geben. Du kannst dich am Dienstag Abend für die Tour deiner Wahl eintragen, bzw. am Mittwoch einfach spontan mitkommen. In Hamburg gibt es natürlich noch sehr viel mehr zu sehen, daher werden wir einige AKs bereit halten, in denen wir dann z.B. das Miniatur-Wunderland, „Planten un Bloomen“ oder den Elbstrand besuchen werden.

Historisches Hamburg

Auf dieser Tour erfährst du einiges über die Hamburger Geschichte. Wir besuchen unter anderem das Rathaus, den Michel und den alten Elbtunnel. Zwischendurch gibt es einen Stopp für Fischbrötchen oder Eis.

Hafen

Diese Tour ist das Richtige für alle, die schon immer mal einen *richtigen* Hafen sehen wollten. Wir besuchen zunächst die Speicherstadt und du erfährst Einiges über die Zeit der Hanse. Nach einem Gang durch den alten Elbtunnel entern wir dann eine Hafenfähre und sehen uns Hamburg vom Wasser aus an. Auf dieser Tour werden natürlich Fischbrötchen nicht fehlen.

Museum für Hamburgische Geschichte

Im diesem Museum kann mensch alles über die hamburgische Geschichte an einem Ort erfahren. Ein Besuch dieses Museums lohnt sich wirklich und nimmt schonmal einen ganzen Tag ein. Wer lieber eine der anderen Touren mitmachen möchte, kann natürlich einen AK organisieren und das Museum an einem anderen Tag besuchen.

Wer dann noch nicht genug von Hamburg erlebt hat, kann noch auf eigene Faust die Hanse-

stadt erkunden. Ein Tagesticket kostet 5.50 Euro (ab 9 Uhr) und die Strecke vom Informatikum in die Stadt dauert mit Öffis ungefähr 40 Minuten.

Ablaufskizze

Dieses ist der vorläufige Ablaufplan. Nach der Planung im Anfangsplenum sollten die Platzhalter „AKs“ auch mit sinnvollen Worten gefüllt sein. Eine immer aktuelle Übersicht darüber, wann nun welche AKs wo stattfinden, wird ab Donnerstagmorgen beim Ewigen Frühstück in Raum R-031 zu finden sein.

Dienstag – Mittwoch – Donnerstag

Uhrzeit	Dienstag
tagsüber	Anreise
18:00	Abendessen
19:00	Begrüßungsplenum
20:00	Kneipentour

Uhrzeit	Mittwoch	Donnerstag
07:00	-	Frühstück
08:00	-	AKs
09:00	Frühstück	AKs
10:00	Kulturtag/Anreise	AKs
11:00	Kulturtag/Anreise	AKs
12:00	Kulturtag/Anreise	Mensa / AKs
13:00	Kulturtag/Anreise	Mensa / AKs
14:00	Kulturtag/Anreise	AKs
15:00	Kulturtag/Anreise	AKs
16:00	Kulturtag/Anreise	AKs
17:00	Abendessen	AKs
18:00	Erstie-Plenum	Abendessen
19:00	Anfangsplenum	Kneipentour
20:00	Anfangsplenum	Impro Theater

Freitag – Samstag

Uhrzeit	Freitag	Samstag
07:00	Frühstück	Frühstück
08:00	Frühstück / AKs	Frühstück/AKs
09:00	AKs	AKs
10:00	AKs	AKs
11:00	AKs	AKs
12:00	Mensa	AKs
13:00	Mensa	Mittagessen
14:00	AKs	Deadline für/AKs
15:00	AKs	Resolutionen/AKs
16:00	AKs	AKs
17:00	Grillen	AKs
18:00	Grillen	Abendessen
19:00	Zwischenplenium?/Grillen	Abschlussplenium
später		Fischmarkt

Kneipentour

Aus einer damaligen KIF heraus hat sich ein Stammtisch gegründet, der jeden Dienstag in ei-

ne *andere* Kneipe geht. Die so genannten Nomaden¹ existieren bis heute und so werden auch wir in Anlehnung an die Nomaden einige Kneipen heimsuchen. Eine Kneipentour wird am Donnerstag stattfinden und die Kneipen, die es zu besuchen gilt, sind die Folgenden:

1. Erikas Eck, Sternstr. 98
2. Schweinske Barmbek, Barmbeker Straße 23
3. Hatari, Eidelstedter Weg 1
4. Panorama, Stellingr Weg 51
5. Big Easy, Osterstraße 173
6. Down Under, Grindelallee 1
7. Roxie, Rentzelstr. 6
8. Geo 53, Beim Schlump 53

¹vgl. <http://nomaden.org> oder <https://nomaden.cryptobitch.de>

Schlafen

Wir haben das Glück, dass wir im Informatikum schlafen können. Wir werden Seminarräume in Haus C und Haus D zum Schlafen benutzen. Obwohl es auch noch andere Räume am Informatikum gibt, bitten wir dich, in eben diesen ausgewiesenen Schlafräumen zu pennen. Solltest du deine Isomatte, Schlafsack oder Ohrstöpsel vergessen oder verloren haben, sprich mit einem Helferlein und dir wird sehr wahrscheinlich geholfen werden können.

Die 24/7 Schlafräume sind: C-101, C-104, C-221, C-215, D-125 und D-129.

Außerdem kannst du natürlich die AK Räume, wenn sie frei sind, auch als Schlafräume nutzen. Auf der Wiese zwischen Haus E, Haus D und Haus F kannst du darüber hinaus dein Zelt aufschlagen.

Duschen

Wir haben zwei Duschmöglichkeiten organisiert. Zum einen direkt auf dem Informatikum, zum anderen in der Turnhalle der Schule Wegenkamp, gut 10 Minuten Fußweg vom Informatikum. Wenn die Duschen auf dem Informatikum überfüllt sind und du zur Schule gehen möchtest, sag bitte vorher im Orga-Büro Bescheid, weil die Duschen nur als Ausweichmöglichkeit gedacht sind und nicht immer ein Helfer vor Ort ist.

Informatikum

Unsere eigenen Duschen befinden sich etwas versteckt in der „School of Life Science“ in Haus G im Keller. Wir haben zwei Duschräume in G-035 und G-036 mit jeweils 3 Duschen und zwei weitere Räume mit jeweils einer Dusche.

Wir können diese Duschen rund um die Uhr benutzen.

Schule

Die Duschen der Schule sind während der folgenden Zeiten beduschbar:

Tag	Datum	Morgens	Abends
Mi	15.06	07:00-08:45	18:00-20:00
Do	16.06	07:00-08:45	18:00-20:00
Fr	17.06	07:00-08:00	18:00-20:00
Sa	18.06	Keine Duschnutzung	
So	19.06	Keine Duschnutzung	

Um zu der Schule zu gelangen, gehe aus dem Informatikum raus und auf die Kreuzung zu. Dort biege nach Rechts ab. Geh am Krankenhaus vorbei und nimm die erste Straße auf der rechten Seite. Nach nur ein paar Metern biege links in den Wegenkamp ab. Folge der Straße bis zur Schule. Sie haben ihr Ziel erreicht.



Abbildung 2: Wegbeschreibung zu den Duschen We-
genkamp. Um die Karte richtig zu lesen,
drehe das Heft 90° im Uhrzeigersinn.

Orga-Büro

Das Orga-Büro befindet sich in D-202, und somit zentral auf dem Gelände im 1. OG von Haus D. Genaueres findest du im Abschnitt „Gebäude“ auf Seite 28.

Internet und WLAN

Am Informatikum gibt es eine relativ gute WLAN-Abdeckung. Wenn du kannst, benutze das Eduroam Netzwerk. Ansonsten gibt es Kennungen für das WLAN mit der SSID „UHH“. Diese können im Orgabüro (D-202) abgeholt werden.

Es gibt PC im Pool in Haus D und im KIF-Café (R-133). Zugänge werden vom Orgabüro (D-202) vergeben.

Die Plena

Einteilung der Arbeitskreise

Alle vor der KIF angekündigten und auch auf dem Anfangsplenium kurzfristig erdachten Arbeitskreise werden in den Konferenzablauf eingeplant.

Resolutionen

Oft entsteht aus einem AK eine Resolution. Diese wird von diesem AK vorbereitet, mit genügend „Vorlaufzeit“ vor dem Abschlussplenium ausgehängt und dann im Konsens-Verfahren auf dem Abschlussplenium geändert, verworfen und/oder beschlossen.

Um den Konferenzteilnehmern eine ausreichende Vorbereitung auf die Resolutionen zu ermöglichen (und dafür zu sorgen, dass die Resos überhaupt allen Teilnehmern bekannt sind), müssen Resolutionen bis Samstag um 14 Uhr

eingereicht worden und im KIF-Café ausgehängt sein. Insbesondere ist es *nicht* möglich, erst auf dem Abschlussplenum einen Resovorschlag aus dem Hut oder einem anderen Behältnis zu zaubern.

Abstimmungen und Diskussionen

Die KIF hat bekanntlich eine lange Diskussionskultur. Auf beiden Plena wird es eine Redeleitung geben, welche eine Redeliste führt, versucht die Diskussion in eine (noch undefinierte) konstruktive Richtung zu leiten, Meinungsbilder einholt und letztendlich versucht einen Konsens herbeizuführen. Die Redeleitung hat dabei den Anspruch, neutral zu sein.

Konsens heißt nicht, dass alle einer Meinung sind.
Konsens heißt, eine Entscheidung zu treffen, mit der alle leben können.

Essen und Trinken

Wer tapfer und fleißig diskutiert, munchkint oder mordet muss natürlich auch adäquat verpflegt werden. Zu diesem Zweck kann sich der durchschnittliche Konferenzteilnehmer am *Ewigen Frühstück* stärken, todesmutig in die Mensa steuern, örtlichen Cafés einen Besuch abstatten oder sich mittags von uns verköstigen lassen.

Ewiges Frühstück

Im Raum R-031 haben wir für dich das sog. Ewige Frühstück aufgebahrt. Das Ewige Frühstück ist ein Buffet, das sich wie der Kühlschrank im Hotel Mama auf magische Weise wie von selbst wieder auffüllt. Es sollte alles verfügbar sein, um den gelegentlichen Hunger zu stillen, wie Brot, Käse, Tomate, Gurke, Salat, Sprossen, etc. . . . Sollte etwas fehlen, sage bitte dem nächstbesten Helferlein Bescheid oder äußere deinen Wunsch auf einer der herumstehenden Tafeln. Mit deinem

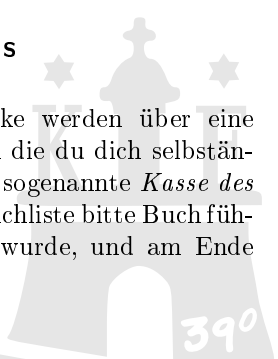
Konferenzbeitrag hast du schon für das Ewige Frühstück bezahlt. Da der Raum nicht allzu groß ist, kannst du deine zubereiteten Speisen im KIF Café (R-133) verzehren.

Getränke

Die Getränke sind zwar Teil des Ewigen Frühstücks, da es aber schwer zu vermitteln ist, dass auf einer Konferenz unbedingt hektoliterweise Bier verschwindet, werden (speziell die alkoholischen) Getränke über die Kasse des Vertrauens abgerechnet.

Kasse des Vertrauens

Die vorhandenen Getränke werden über eine Strichliste abgerechnet, in die du dich selbständig einträgst (bitte) – die sogenannte *Kasse des Vertrauens*. Auf dieser Strichliste bitte Buch führen, was alles vernichtet wurde, und am Ende



der Konferenz ohne Aufforderung diese Rechnung begleichen. Die Strichliste selbst ist im Vorraum des Ewigen Frühstücks.

Mittagessen

Unsere Mensa in Haus B wird uns Donnerstag und Freitag verköstigen. Das Essen ist in deinem Konferenzbeitrag enthalten. Du kannst dir einfach dein Essen in der Mensa holen und dich an der Kasse mit deinem KIF Button authentifizieren. Die Mensa hat Donnerstag von 08:00h bis 15:00h und Freitag 08:00h bis 14:30h geöffnet. Warmes Essen gibt es ab 11:30h und die Essenausgabe endet 30 Minuten vor Mensaschließung.

Am Freitag laden wir ab 17:00 Uhr zum Grillen ein. Der Ort wird noch bekannt gegeben. Wir werden verschiedenste Arten von Fleisch, Gemüse, Salat und Brot haben, sodass dein Hunger gestillt werden sollte.

Am Samstag werden wir die Mensa kapern

und selbst kochen. Ab 14 Uhr wirst du dort ein warmes Mittagessen bekommen.

Außerhalb

Der am einfachsten zu erreichende Supermarkt ist ein Edeka am Hagenbecks Tierpark (Bus 181 oder 281). Eine Reihe von Supermärkten und anderen Einkaufsläden befindet sich an der Ecke Kieler Straße / Wördemannsweg. Dorthin gelangen kann Mensch mit einem 181er Bus oder zu Fuß den Wördemannsweg in Richtung Westen bis zum Ende gehen.

Dort gibt es auch die einzigen Imbisse, die es zu besuchen lohnt, bspw. die Burger Lounge.

Solltest du dir etwas bestellen wollen, achte bitte darauf, dass der/die arme Lieferant_in weiß, in welchem Raum er sein Geld bekommt. Außerdem gibt es in deiner Nähe bestimmt noch mehr hungrige KIFFel und du kannst eine Massenbestellung machen. Wenn du nicht auf

<http://pizza.de> nach einem Lieferanten suchen kannst, nimm bspw. unseren Haus- und Hoflieferanten, die Mundfein Pizzawerkstatt, Telefon 040-56069400. Die können auch 27 Pizzen innerhalb von 35 Minuten liefern ;))

Gebäude

Der Campus Stellingen ist nicht besonders groß, sodass das Verlaufen schwierig wird. Dennoch haben wir ein paar schöne Dinge in St. Ellingen. Doch zunächst widmen wir uns den wichtigen Häusern und Räumen.

Orientierung

Folgt mensch dem Weg vom Eingang des Informatikums erscheint von alleine ein zu unterquerender Übergang von Haus D nach Haus F. In Haus C findest du die Schlafräume. In Haus D

befinden sich der Gepäckraum, das Orga Büro und noch weitere Schlafräume. In Haus F sind die AK-Räume, direkt daran angeschlossen befindet sich Haus R in dem sich das ewige Frühstück und das KIF Café befinden. Wird der Weg weiter verfolgt, erscheint das Haus E, wovon die Fachschaft sich einen Flur abgeknapst hat.

Geht mensch den Weg wieder zurück in Richtung Eingang, erscheinen zwei Gebäude auf der rechten Seite. Das dichtere ist Haus A und das weiter entfernte Haus B. Nur das Letzte ist relevant, hier befindet sich nämlich die Mensa und unser größter und einziger Hörsaal Konrad Zuse.



Abbildung 3: Unser Campus

Hauptcampus

Wer das Verlangen verspürt, den richtigen Campus in der Stadt zu sehen, darf sich gerne den Öffis bedienen. Die einfachste Route ist mit dem **281er** von der Haltestelle Informatikum bis zum **Siemersplatz** und von dort mit dem **5er** zum **Grindelhof**. Der Campus befindet sich in Fahrtrichtung links. In der Nähe gibt es viele Cafés, Restaurants und Kneipen, sodass sich ein Ausflug durchaus lohnen kann.

Schwimmen

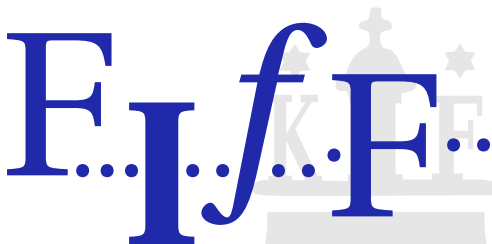
Das nächste Schwimmbad ist das ca. 1,3 km entfernte Poseidon Freibad im Olloweg 51. Die am einfachsten zu erreichende Schwimmhalle ist das Holthusenbad U-Bahn-Haltestelle **Kellinghusenstraße**. Dorthin gelangst du am einfachsten, wenn du mit einem Bus (**181** oder **281**) vom Informatikum zum Hagenbecks Tierpark fährst

und dort in den Bus **22** umsteigst. Dessen Endhaltestelle ist die Kellinghusenstraße.



Sponsoren

Wir danken den folgende Firmen und Vereinen für ihre Unterstützung (Aufzählung in alphabetischer Reihenfolge):





HIForum

The logo for HITEC (Hochschule für Technik, Wirtschaft und Informationstechnik) features the word 'HITEC' in a blue, stylized, handwritten-style font. In the background, there is a faint grey silhouette of a building with a central archway and two stars on either side, with the number '17' on the left and '17' on the right.



InnoGames

SICK

Sensor Intelligence.



Wir danken weiterhin...

- Allen Mitarbeiter_innen des Fachbereich Informatik
- Allen teilnehmenden KIFFeln und ihren Fachschaften für ihre aktive Mitarbeit, die Stimmung und die produktive Atmosphäre
- Dave für die Organisation des Mörder-spiels
- Felix für den Support am Redmine
- Inge für den Support am Wiki
- Reinhard und Dieter für die Produktion des Banner
- Dem RZ für die technische Unterstützung
- Dem Studienbüro und der Verwaltung für organisatorische Unterstützung
- Andreas Günter für die Unterstützung bei der Buchhaltung

- Dem Service Team und dem Wachdienst
- Unserer Fachschaft, Bente, André, Bazty, Birte, Bjoern, Christian B., Christian F., Christian L., Dorle, Doro, Elisabeth, Fabian, Felix K., Felix R., Henning, Henrik, Ina, Jan B., Jan G. , Janina, Jenny, Jessica, Julian, Jochen, Kai, Kira, Lino, Manu, Marc, Mario, Marius, Martin B., Martin H., Maxim, Michael, Mueller, Niki, Nils, Oliver, Pablo, Paul, Paula, Sascha, Senad, Sheepy, Sören, Tamay, Thomas, Thorben, Timme, Timon, Tobias und allen weiteren Helfer_innen/Orgas



Wichtiges zum Nachschlagen

Die KIF-Orga der Fachschaft Informatik

Raum: D-202

Tel: +49 40 42883 2298 (während der KIF
durchgehend besetzt!)

OvD Mobile: +49 176 914 92 671

E-Mail: kif-orga@informatik.uni-hamburg.de

Adresse des Fachbereichs

Vogt-Kölln-Straße 30

22527 Hamburg



Zeiten

Schlafen: Durchgehend in Haus C und Haus D
und auf dem Zeltplatz vor Haus E :-)

Duschen: Durchgehend in G-035 :-)

In der Schule Wegenkamp:

Mittwoch-Donnerstag: 07:00-10:00 Uhr

Freitag: 07:00-08:00 Uhr

Und immer auch Abends: 18:00-20:00 Uhr

Mensa:

Donnerstag: 08:00-14:30 Uhr

Freitag: 08:00-15:00 Uhr

Essensausgabe endet 30 Minuten vor
Schließung

Mittagessen Samstag: 14:00 in der Mensa

Räume

Ewiges Frühstück: R-031



Plenarsaal Konrad-Zuse-Hörsaal: B-201

Schlafen Räume in Haus C, Haus D und auf dem Zeltplatz vor Haus E

Orga Büro D-202

Gepäckraum D-220

Mailinglisten

Auch nach der KIF geht es weiter! Dazu gibt es Webseiten und Mailinglisten. Genaueres findest du unter <http://kif.fsinf.de>.

Notizen



Mehr Notizen



Mehr Notizen



Mehr Notizen



Bullshit-Bingo

Beim Plenum: Sobald ein Wort auf der Karte fällt, wird es angekreuzt. Die erste Person, die eine Reihe (diagonal, vertikal, horizontal, scheißegal!) voll hat, springt auf, ruft „Bullshit!“ und hat gewonnen.

Mailingliste	Eliteuni	Datenschutz	Videouberwachung	Kapazität
Wüste	Bericht	Meldung	senden	Satzung
Autonom	erneuerbar	Free Square	Plenum	Vorkurs
Gegenrede	Alternative	USA	Timeline	abstimmen
Finanzierung	Mauszeiger	Karaoke	F1F	Genehmigung